LAGEBERICHT 2025

1. Bericht über den Geschäftsverlauf und die wirtschaftliche Lage

1.1 Geschäftsverlauf

Die Synthesa Chemie GmbH ist ein bedeutender Lieferant für professionelle Verarbeiter und Handelspartner in den Bereichen

- Bau: Farben, Putze, Wärmedämm-Verbundsysteme, Lacke, Betonschutz, Klebstoffe für Boden-Wand-Decke, Natur-Dämmstoffe
- Holz: Leime, Lacke, Lasuren

Der **Umsatz** im Berichtsjahr lag mit 123 Mio. Euro um 3,5 % unter dem Vorjahr.
Der deutlichste Rückgang im Vergleich zum Vorjahr war im Bereich Innenraum mit -6% zu verzeichnen. Im Bereich Gebäudehülle fiel der Rückgang mit -3% geringer aus.
Regional sind Umsatzeinbußen in allen Regionen einschließlich Export zu verzeichnen.

Der **Personalaufwand** konnte aufgrund aktiven Personalmanagements trotz kollektivvertraglicher Steigerung um 2 % gegenüber dem Vorjahr gesenkt werden.

Die **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** konnten konstant gehalten werden. Durch Kostenoptimierung konnten inflationsbedingte Steigerungen kompensiert werden.

Bericht über die Zweigniederlassungen

Regional sind in allen Regionen Umsatzeinbußen zu verzeichnen.

Tochterunternehmen:
Der Umsatz bei der 100%-Tochter **Avenarius-Agro GmbH** beträgt 30,9 Mio. Euro und liegt aufgrund Rückgängen im Bereich Korrosionsschutz um 6% unter dem Vorjahr.

Bei der 100%-Tochter **Dalmatherm Dämmtechnik GmbH** liegt der Umsatz aufgrund Rückgängen im Bereich Dämmsysteme im Berichtsjahr bei 7,8 Mio. Euro und somit 16% unter dem Vorjahr.

Die 100 % Tochter **Caparol d.o.o.** in Slowenien konnten im Berichtszeitraum die Umsatzerlöse um

17% auf 5,8 Mio. Euro steigern.

Investitionen

Die Investitionen in das IT-Netzwerk wurden in 2025 fortgesetzt. Dies dient zur Steigerung der IT-Sicherheit und besseren Verfügbarkeit.

In der Produktion wurde im Wesentlichen in die Verbesserung der Abläufe und in weitere Automatisierung investiert.

In der Synthesa Arena, dem betriebseigenen Schulungszentrum wurde in die Medientechnik investiert um auch hybride Events, mit Teilnehmern vor Ort und extern, besser begleiten zu können

Durchgeführte Investitionen 2025	TEUR	in %
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen	12	1,3%
Grundstücke und Grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	39	4,4%
Technische Anlagen und Maschinen	307	34,3%
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	441	49,2%
Geleistete Anzahlungen und Anlagen in Bau	97	10,8%
Gesamtinvestitionen	**896**	**100%**

1.2 Finanzielle und nichtfinanzielle Leistungsindikatoren

A) Kennzahlen zur Ertragslage

a) Umsatzerlöse

in TEUR	31.12.2025	31.12.2024
	123.000	127.366

b) Ergebnis vor Zinsen und Steuern

in TEUR	31.12.2025	31.12.2024
Ergebnis vor Steuern	5.108	11.293
-Zinsertrag	*-1.256*	*-1.213*
+Zinsaufwand	*511*	*504*
Korrektur für Bericht		
+/- Zinsergebnis	-745	-709
= Ergebnis vor Zinsen und Steuern	**4.363**	**10.584**

c) Umsatzrentabilität

in TEUR	31.12.2025	31.12.2024
Ergebnis vor Steuern und Zinsen	4.363	10.584
/Umsatzerlöse	123.000	127.366
=Umsatzrentabilität	**3,55%**	**8,31%**

d) Kapitalrentabilität

I) Eigenkapitalrentabilität

in TEUR	31.12.2025	31.12.2024
Ergebnis vor Steuern	5.108	11.293
EK Beginn	*70.747*	*65.913*
EK 31.12	*69.539*	*70.747*
/ durchschnittliches Eigenkapital	70.143	68.330
=Eigenkapitalrentabilität	**7,28%**	**16,53%**

II) Gesamtkapitalrentabilität

in TEUR	31.12.2025	31.12.2024
Ergebnis vor Zinsen Steuern	4.363	10.584
GK Beginn	*98.730*	*91.884*
GK 31.12	*89.228*	*98.730*
/ durchschnittliches Gesamtkapital	93.980	95.307
=Gesamtkapitalrentabilität	**4,64%**	**11,11%**

B) Kennzahlen zur Vermögenslage

a) Nettoverschuldung

in TEUR	31.12.2025	31.12.2024
Rückstellungen für Abfertigungen	3.837	4.042
Rückstellungen für Jubiläumsgelder	2.007	2.082
	5.844	6.123
-flüssige Mittel	-6.278	-7.060
= Nettoverschuldung	**-434**	**-937**

b) Nettoumlaufvermögen

in TEUR	31.12.2025	31.12.2024
Umlaufvermögen	60.217	68.104
- langfristiges Umlaufvermögen	-190	-303
=kurzfristiges Umlaufvermögen	60.026	67.801
- kurzfristiges Fremdkapital	-13.845	-12.509
= Nettoumlaufvermögen	**46.181**	**55.293**

c) Eigenkapitalquote

in TEUR	31.12.2025	31.12.2024
durchschnittliches Eigenkapital	70.143	68.330
/ durchschnittliches Gesamtkapital	93.980	95.307
= Eigenkapitalquote	**74,64%**	**71,69%**

d) Nettoverschuldungsgrad (Gearing)

in TEUR	31.12.2025	31.12.2024
Nettoverschuldung	-434	-937
/ durchschnittliches Eigenkapital	70.143	68.330
= Nettoverschuldungsgrad	**-0,62%**	**-1,37%**

C) Cash-flow-Kennzahlen

in TEUR	31.12.2025	31.12.2024
Netto-Geldfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	3.527	1.390
Netto-Geldfluss aus Investitionstätigkeit	1.202	5.250
Netto-Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-5.511	-5.504
zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes	-782	+1.135
Finanzmittelbestand am Beginn der Periode	7.060	5.925
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	6.278	7.060

D) Umwelt

Die Zertifikate zu EMAS, Responsible Care und ISO 9001 wurden verlängert. Die entsprechende Umwelterklärung wurde auf der Synthesa Homepage veröffentlicht, sowie das integrierte Management System (IMS) konzernweit ergänzt.

E) Arbeitnehmerbelange

Mit vielen Schulungs- und Ausbildungsmaßnahmen wird der Personalförderung Rechnung getragen.

2. Bericht über die voraussichtliche Entwicklung und die Risiken des Unternehmens

2.1 Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens

Die Aussichten und Erwartungen für 2026 in Bezug auf das allgemeine Wirtschaftswachstum sind gleichbleibend.
Auf Grund der allgemeinen Wirtschaftsentwicklung und weiterer restriktiver Kreditvergaben erwarten wir nur eine leichte Steigerung der Neubautätigkeit für 2026. Zugleich wird die Sanierung aufgrund eingestellter Förderungen nicht weiter zunehmen. In Summe erwarten wir in der Synthesa ein herausforderndes Jahr 2026 auf ähnlichem Niveau wie 2025.

2.2 Wesentliche Risiken und Ungewissheiten

Die Entwicklung der Rohstoff- und Energiepreise und deren Verfügbarkeit wird laufend geprüft, wo sinnvoll und möglich werden diese über längerfristige Kontrakte gesichert.
In Summe wird daraus für 2026 kein wesentliches Risiko für die Synthesa-Gruppe gesehen.
Im Bereich der Gewährleistungen sehen wir keine bedrohlichen Schadensbilder in höherem Ausmaß.
Die Werthaltigkeit der Beteiligungen der Tochterunternehmen wird laufend überprüft und gegebenenfalls die Wertansätze angepasst.
Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (inkl. verbundene Unternehmen) unterliegen einer strengen Kontrolle in Bezug auf das Ausfallsrisiko sowie einem zeitnahen Mahnwesen. Durch Einzelwertberichtigungen wurde entsprechend Vorsorge für eventuelle Forderungsausfälle getroffen.
Die Bankguthaben sind bei namhaften inländischen Banken veranlagt, wodurch das Ausfallsrisiko als gering einzuschätzen ist.
Bei den sonstigen Forderungen und Vermögensgegenständen erfolgt ebenfalls die laufende Überprüfung des Risikos.
Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen können aufgrund der guten Liquiditätssituation jederzeit abgedeckt werden.
Die Wertentwicklung der Wertpapiere des Umlaufvermögens wird laufend überwacht.
Es liegen keine Währungsrisiken vor.

3. Bericht über die Forschung und Entwicklung

Die Hauptarbeiten der Entwicklung lagen in der Qualifizierung von Alternativrohstoffen zur Flexibilisierung des Rohstoffpools und auf Optimierung der Produktrezepturen.
Innenfarben und Lasuren werden laufend auf konservierungsmittelfreie Qualitäten umgestellt und der ökologische Fußabdruck sowie damit verbundene Auslobungsmöglichkeiten bezüglich Nachhaltigkeit und Gesundheit optimiert.

Perg, am 02.03.2026

Guido Kuphal

Mag.(FH) Matthias Gattinger M.B.A.

DI Dr. Paul Lassacher